

03.09.2021

KURZPROTOKOLL**Landesvorstandssitzung 03.09.2021**

Beginn: 17.00 Uhr Ende: 21.00 Uhr Ort: Videokonferenz und Landesgeschäftsstelle

Die Sitzung fand am 3.9.21 von 17.00 bis 21.00 Uhr in der Landesgeschäftsstelle und als Videokonferenz statt. In der Landesgeschäftsstelle nahmen 12 Mitglieder des LV, 3 Gäste und 3 Mitarbeiter teil. Per Videokonferenz zugeschaltet waren 6 Mitglieder des Landesvorstandes.

Unter Aktuelles erfolgten Berichte von der Landesregierung (Klausur-Bericht, u.a. Schwerpunkte Haushaltsentwurf, Corona, Beitragsfreiheit, Zusammenarbeit in der Koalition; Finanzministerium verlangt Einsparungen in allen Einzelhaushalten, Schwerpunkte sind für uns unter anderem die Sicherung bei Bildung und weitere Vorhaben für Familien-/ SeniorInnen; in Kabinettsitzung werden daraus resultierende Folgen besprochen. Ein Thema der GesundheitsministerInnen-Konferenz werden Impfstoffe sein. (Umgang mit verschiedenen Impfstoffen: ausländische Student*innen haben event. nicht in EU zugelassene Impfungen).

Weitere Berichte nahm der LV aus dem GfLV, der Fraktion (Fraktionsklausur mit Wahl des Vorstands, Beratungen zur Öffentlichkeitsarbeit und Arbeitsorganisation der Fraktion, zur Haushaltspolitik und dem Umgang mit möglichen Investitionen und Krediten, zur Suche nach parlamentarischen Mehrheiten, dem Erfüllungsstand beim KOA-Vertrag) und dem PV entgegen.

Als Gast begrüßte der Landesvorstand die Staatssekretärin Frau Dr. Julia Heesen. Sie informierte über die Arbeit und Vorhaben des Bildungsministeriums und beantwortete Fragen (zu Digitalisierung, Corona, Infektionsschutz, Schuljahresbeginn, Stand der Neueinstellungen bei Lehrern. Präsenzunterricht sei nicht ersetzbar, deshalb will Ministerium die „Digitalität in Schulen“ fördern) Aktuelle Informationen des Ministeriums (Handout für Schulen) werden dem LV zugesandt. Das Projekt „Bildung und Schulen“ ist gemeinsames Vorhaben der Landesregierung R2G und darf nicht unter Kürzungen leiden. Ein Thema war auch der trotz 1500 Neueinstellungen bestehende Lehrermangel (es fehlen ca. 500 LehrerInnen durch Renteneintritte, trotz Ausbildung gibt es Abwanderung aus Thüringen). Der Mittelabruf der Schulen für Luftfilteranlagen hält sich in Grenzen. Schwerpunkte für die nächsten 3 Jahre sind u.a. Digitalität, Medienkunde, Unterrichts- und Bildungsabsicherung, Bildungsgerechtigkeit, Kinderschutz.

Der Landesvorstand wurde durch den Landesschatzmeister über den „Vorschlag des Delegiertenschlüssels für den 8. LPT an den Landesausschuss“ informiert und beruft die 1. Tagung des 8. LPT für 20./21.11.2021 nach Bad Blankenburg ein.

Für die vorläufige Tagesordnung und vorläufigen Zeitplan der 1. Tagung des 8. LPT werden noch Vorgespräche des GfLV mit dem Frauennetzwerk (Frauenplenum) geführt. Ebenso wurden Wünsche zur Generaldebatte debattiert.

Der Vorstand verständigte sich zur Vorbereitung einer Klausur (Tagesordnung/Zeitplan, Themen wie Mitgliederentwicklung, Vorbereitung des LPT, Strategie nach der Bundestagswahl).

Folgende Beschlüsse fasste der Landesvorstand:

- Erklärung des Landesvorstandes zum Landesaufnahmeprogramm für Afghan*innen und der Ablehnung einer Aufnahme durch Bundesinnenminister Seehofer (einstimmig)
- Einberufung 1. Tagung des 8. Landesparteitages für den 20. und 21.11.21 in Bad Blankenburg (einstimmig)
- Klausur des Landesvorstandes am 8. und 9.10.21 in Elgersburg (einstimmig)

Termine:

- Abschlussveranstaltung Wahlkampf, 24.9.21, ab 14 Uhr, Anger/ Erfurt
- 26.9.21, Bundestagswahl/ Wahlparty Café Nerly

Die nächste Landesvorstandssitzung findet am 27.09.2021, 17.00 Uhr statt.

F.d.P. Annelie Rambach